



Dezernat III

Az. 58

15.06.2021

**INFORMATIONSVORLAGE
ZUM VERSAND
V348/2021**

Betreff

Tagesbetreuung für Kinder;
aktueller Stand der Betreuungssituation im Stadtgebiet Mannheim am Stichtag 01.04.2021

Öffentlichkeitsstatus

Vorlage nur zum Versand
An die Mitglieder des Ausschusses für Bildung und
Gesundheit, Schulbeirat, Jugendhilfeausschuss
und alle Bezirksbeiräte zur Kenntnis.

öffentlich

Stadtbezirksbezug:
00 stadtweit

INFORMATIONSVORLAGE ZUM VERSAND V348/2021

Finanzielle Auswirkungen:

1) **Einmalige Kosten/ Erträge**

Gesamtkosten der Maßnahme		€
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.)	./.	€
Kosten zu Lasten der Stadt		€

2) **Laufende Kosten / Erträge**

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand nach Fertigstellung der Baumaßnahme, Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. Durchführung der Maßnahme (einschl. Finanzierungskosten)		€
zu erwartende Erträge	./.	€
jährliche Belastung		€

Dr. Kurz

Grunert

Kurzfassung des Sachverhalts

Die Verwaltung gibt mit dieser Vorlage einen Überblick über die aktuelle Betreuungssituation und die Nachfrage nach Betreuungsplätzen im Stadtgebiet Mannheim. Die Vorlage erscheint vierteljährlich seit dem 01.03.2013. Diese Vorlagenreihe gibt die Möglichkeit, die Entwicklung der Betreuungssituation kontinuierlich im zeitlichen Verlauf zu beurteilen.

Seit der Vorlage zum Stichtag 01.10.2019 beziehen sich die Zahlen auf die Bevölkerungszahlen und Bevölkerungsprognose 2038 aus 2019 (zuvor auf die Werte aus 2016).

Die Daten sind stadtteilbezogen dargestellt.

Sachverhalt

Mit dieser Vorlage informiert die Verwaltung über den Sachstand der Nachfrage nach Betreuungsplätzen. Die mit der Vorlage V473/2013 begonnene Struktur wird weitgehend beibehalten. Die mit der Vorlage zum Stichtag 01.10.2019 eingeführte Darstellung auf Ebene der Stadtteile wird beibehalten, ebenso der Bezug auf die im Mai 2019 vom Gemeinderat verabschiedete Bevölkerungsprognose 2038. Weiterhin wird jeweils der Prognosewert für das laufende Kalenderjahr zu Grunde gelegt, d.h. 2021 die Prognose 2021, 2022 die Prognose 2022 usw. Die Anpassung der Berechnung erfolgt jeweils zum 01.01. eines Jahres.

Eine Anpassung der Darstellung an die mit Vorlage V136/2019 harmonisierte Stadtteil-Gliederung erfolgt, sobald die von der Kommunalen Statistikstelle der Stadt Mannheim in Aussicht gestellte entsprechend aktualisierte Bevölkerungsprognose vorliegt.

Zusammenfassende Aussagen zur Ausleitung aus dem Meldesystem für Kinder (MeKi) zur Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen in Mannheim zum Stand 01.04.2021

Betreuungsangebote für unter dreijährige Kinder (Krippe und Kindertagespflege)

Zum 01.04.2021 wurde für 886 Kinder ein Krippenplatz gesucht. 373 Kinder konnten unverzüglich einen Krippenplatz erhalten.

513 Kinder sind aktuell noch unversorgt, das sind Kinder 110 weniger als im Januar 2021.

Den zunächst noch unversorgten Kindern stehen 191 freie Plätze (davon 114 von den Einrichtungen gemeldete freie Krippenplätze und 77 freie Plätze in der Kindertagespflege (KTP)) gegenüber. Dies sind 25 Plätze weniger als am Stichtag 01.01.2021. Rein rechnerisch steht somit zum Stichtag für 322 suchende Kinder kein Betreuungsplatz bereit.

Die Versorgungsquote an U3-Plätzen beträgt aktuell stadtweit 33,3%. Dies ist 0,1% höher als im Januar 2021. Dies ist in der Steigerung der Kindertagespflegeplätze begründet.

Um ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot zu etablieren, werden in 2021 weitere Betreuungsplätze in Krippen und in der Kindertagespflege geschaffen. Für Sanierung und Ausbau im Kinderbetreuungsbereich investiert die Stadt Mannheim bis 2023 ca. 47 Mio. €.

Das vom Gemeinderat im Juli 2018 verabschiedete Ausbauprogramm für die Jahre 2018 bis 2021 sieht vor, dass bis 2021 weitere 21 Krippengruppen mit 210 neuen Plätzen entstehen sollen.

Zwischenzeitlich konnten erste Gruppen aus dem Ausbauprogramm in Betrieb gehen. In 2021 sollten somit 170 weitere neue Plätze entstehen. Dies ist aufgrund von Verzögerungen in der Umsetzung einzelner Vorhaben voraussichtlich nicht in vollem Umfang realisierbar.

Das Betreuungsangebot Kindertagespflege (KTP) hat aufgrund seiner familiären Ausrichtung den Fokus auf Kinder im Alter von 0 bis unter drei Jahren. In der KTP ist ein Ausbau im U3-Bereich im ersten Schritt von 140 Plätzen vorgesehen (B-Vorlage 646/2018). Das bedeutet, dass die Platzzahl von 720 (November 2018) auf 860 Plätze im laufenden Jahr zu erhöhen ist.

Zum Stichtag 01.04.2021 standen 803 Plätze bereit. Seit 2020 wird die Akquise unter Pandemiebedingungen betrieben. Die Möglichkeiten hierzu waren im Gegensatz zum Vorjahr begrenzt. Es gelang trotz des Ausbruchs der Pandemie die Platzzahl weiter auszubauen. So konnten zum Stichtag 01.04.2021 13 Plätze mehr zur Verfügung gestellt werden als im Januar 2021. In 2021 sind 57 weitere Plätze zu schaffen. Das Ziel wird weiter unter den erschwerten pandemiebedingten Umständen mit den möglichen Akquisemaßnahmen zur Gewinnung geeigneter Kindertagespflegepersonen verfolgt, obgleich die Zielerreichung sich dadurch schwieriger gestaltet.

Durch den Ausbau der KTP sollen perspektivisch rund 30% aller benötigten Kinderbetreuungsplätze im U3-Bereich in dieser Angebotsform angeboten werden.

Kinder, für die ein Kindertagespflegeplatz gesucht wird, sind mehrheitlich nicht in MeKi registriert. Zwar wirken die Verwaltung sowie die Kindertagespflegepersonen bei den Platzsuchenden darauf hin, eine Registrierung der Suche in MeKi erfolgt jedoch lediglich zu einem relativ geringen Anteil. Eine Verpflichtung kann nicht erfolgen.

Blick auf die Stadtteile

In einigen Stadtteilen gibt es eine besonders hohe Nachfrage nach Krippenplätzen. Diese sind insbesondere Käfertal, Neckarstadt-Ost und Innenstadt.

Die betriebsnahe Einrichtung (BASF) LuKids in Ludwigshafen, die mit Mannheimer Kindern belegt werden kann, ist aktuell nicht voll belegt.

Die Detailinformationen der Stadtteile können den nachfolgenden Übersichten in der Anlage 1 entnommen werden.

Betreuungsangebote für über dreijährige Kinder

Kindergarten

Zum Stichtag 01.04.2021 wurde stadtweit für 1.648 Kinder ein Kindergartenplatz nachgefragt. 858 Kinder konnten unverzüglich einen Kindergartenplatz erhalten. 790 Kinder gelten zum Stichtag 01.04.2021 als unversorgt.

Rund 78,3 % der noch unversorgten Kinder sind sog. „Wechselkinder“, konkret sind dies 618 Kinder. Sie werden in einer Einrichtung betreut, jedoch wünschen die Eltern einen anderen Betreuungsplatz

bzw. einen anderen Betreuungszeitrahmen. Von diesen werden 201 Kinder weiterhin in der Krippe betreut, da der Wechsel in den Kindergarten noch nicht erfolgen konnte (sog. „Krippenrückstaukinder“). Für 142 Kinder suchen Eltern einen anderen Betreuungszeitrahmen und für 192 Kinder suchen Eltern eine andere Einrichtung statt der derzeit betreuenden. Für 83 Kinder ist in Meki ein Wechselwunsch ohne konkrete Begründung eingetragen. De facto gelten damit 172 Kinder als unversorgt im engen Sinn, da sie keinen Betreuungsplatz haben.

Unter Berücksichtigung der sog. „Kindertagespflegerückstaukinder“ (siehe unten) sind es 107 unversorgte Kinder im engeren Sinn.

Von den Trägern wurden zum Stichtag dieser Vorlage 185 freie Plätze¹ gemeldet. Rein rechnerisch steht somit zum Stichtag für alle suchenden Kinder ein Betreuungsplatz bereit.

Nach wie vor sucht die Mehrzahl der Eltern primär eine Ganztagsbetreuung für ihr(e) Kind(er). Ihr Anteil an allen Nachfragen hat sich gegenüber Januar 2021 um 0,7% auf 62,8% verringert. Die Nachfrage nach VÖ-Plätzen (rund 36%) ist um 0,3% und die nach Plätzen mit Regelöffnungszeiten (1,2%) ist um 0,5% angestiegen.

Der Rechtsanspruch im Ü3 – Bereich umfasst im Gegensatz zum Rechtsanspruch im U3 – Bereich lediglich einen VÖ-Platz. Ein einklagbarer Anspruch auf einen GT-Platz ist somit nicht gegeben. Die Stadt Mannheim wirkt dennoch auf die Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes inklusive einer ausreichenden Zahl an Plätzen in Ganztagesbetreuung hin.

Insgesamt stehen stadtweit 8.365 Kindergartenplätze zur Verfügung. Der Rückgang um 8 Plätze seit Januar 2021 erklärt sich auf Grund von verzögerten Meldungen der freien Träger zum bedarfsgerechten Umbau des Platzangebotes zu Beginn des Kindergartenjahres 2020 / 2021. Wegen nicht rechtzeitig zu besetzender pädagogischer Fachpersonalstellen musste der vorgesehene Umbau von zwei Angebote auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Die Verteilung des Angebots beläuft sich auf 1,2% im Regelangebot, 43,0% im VÖ-Angebot und 55,8% im GT-Bereich. Weiterhin arbeitet die Verwaltung gemeinsam mit den Trägern an einer Erhöhung des GT-Anteils auf 60%.

Das vom Gemeinderat im Juli 2018 verabschiedete Ausbauprogramm für die Jahre 2018 bis 2021 sieht vor, dass 27,5 Kindergartengruppen mit insgesamt 550 neuen Plätzen entstehen sollen.

Zwischenzeitlich konnten erste Gruppen aus dem Ausbauprogramm in Betrieb gehen, so dass daraus noch weitere 19,5 neue Kindergartengruppen mit insgesamt 384 Plätzen entstehen werden.

¹ Da sich die Darstellung der Zahlen auf einen konkreten Stichtag beziehen, können freie Plätze zu einem Zeitpunkt nach dem Stichtag bereits vergeben sein und stehen somit faktisch nicht zur Vergabe zur Verfügung. Auch können als suchend ausgewiesene Kinder bereits einen Platz nach dem Stichtag erhalten haben.

Kindertagespflege im Ü3-Bereich

Sobald Kinder unterjährig das dritte Lebensjahr vollenden und bis zum Wechsel in einen Kindergarten zur Gewährleistung eines guten Übergangs (Beschlussvorlage Nr. 644/2018) weiterhin von der gleichen Kindertagespflegeperson betreut werden, werden diese seit April 2019 gesondert erfasst und ausgewiesen. Es handelt sich hierbei um sog. „Kindertagespflegerückstaukinder“, die weiterhin bis zum Übergang in den Kindergarten auf U3 Plätzen betreut werden, um keine Betreuungsunterbrechung zu verursachen. Diese Kindergartenkinder sind betreut, werden aber statistisch nicht als betreut gezählt, da die Kindertagespflege im Ü3-Bereich rechtlich den Rechtsanspruch nicht erfüllt und lediglich als ergänzendes Angebot oder bei ganz besonderen Bedarfen, welche das Kind im Einzelfall betreffen, vorgesehen ist. Diese durch Ü3-Kinder belegten Plätze stehen, bis zum Erhalt eines Kindergartenplatzes, für U3-jährige Kinder entsprechend nicht zur Verfügung. Zum Stichtag 01.04.2021 waren dies 65 Kinder.

Blick auf die Stadtteile

Es gibt Stadtteile mit einer nahezu ausgeglichenen Versorgungssituation, aber es gibt auch Stadtteile mit höheren Nachfragen nach Kindergartenplätzen, als Plätze zur Verfügung stehen. Diese sind insbesondere Käfertal, Neckarstadt-Ost und Neckarstadt-West.

Die Detailinformationen der Stadtteile können den nachfolgenden Übersichten in der Anlage 2 entnommen werden.

Schulkindbetreuung

Für 67 Kinder wurden zum Stichtag 01.04.2021 Schulkindbetreuungsplätze angefragt.

28 Grundschüler/-innen haben in den bisherigen Vergaberunden im Erhebungszeitraum für das Schuljahr 2020/2021 einen Betreuungsplatz erhalten. 39 Vormerkungen für das laufende Schuljahr befinden sich noch in der Datenbank.

Gleichzeitig sind zum Stichtag an den verschiedenen Schulstandorten 355 Plätze frei, die den noch unversorgten Nachfragen gegenüberstehen. Damit werden für das Schuljahr 2020/2021 stadtweit statistisch 316 Betreuungsplätze mehr vorgehalten als nachgefragt.

Eine Sicherung der Schulkindbetreuung ist für die weitere Lebensplanung der Familien sehr wichtig. Daher ist an Standorten mit einer Unterversorgung ein weiterer bedarfsgerechter Ausbau vorgesehen.

Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen

Im Rahmen des derzeitigen Regelbetriebs unter Pandemiebedingungen kann in Einzelfällen nicht das vollumfängliche Betreuungsangebot gewährleistet werden. Entsprechende Maßnahmen, um die bestmögliche Betreuung für alle Kinder, die einen Betreuungsplatz haben, zu ermöglichen, wurden durch den Gemeinderat entsprechend beschlossen und werden von der Verwaltung und den Trägern umgesetzt.

Anlage Daten zur Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Kindergarten, Krippe und in der Schulkindbetreuung zum Stichtag 01.04.2021

Versorgungsquote U3 und Ü3

Die Versorgungsquote ergibt sich aus der Relation von vorgehaltenem Angebot an Tagesbetreuungsplätzen zur Bevölkerungszahl. Bis Juli 2019 wurde als Berechnungsgrundlage die 2016 prognostizierte Zahl der Kinder im Jahr 2020 herangezogen (erwartete Zahl der Kinder 2020). Von Oktober 2019 bis Oktober 2020 weist der Überblick die Versorgungsquote am Stichtag bezogen auf die Bevölkerungsprognose 2038 für 2020 aus. Danach ist jeweils ab Jahresbeginn des Kalenderjahres die Bevölkerungsprognose für das laufende Kalenderjahr die Bezugsgröße für die entsprechende Versorgungsquote.

Erstmalig bezieht sich ab April 2020 die erwartete Versorgungsquote, die die Stadt Mannheim nach Umsetzung aller bekannten und in die Realisierung gebrachten Angebotsveränderungen zu diesem Zeitpunkt erwartet, auf das Jahr 2026 im U3-Bereich und auf das Jahr 2027 im Ü3-Bereich. In diesen Jahren ist die Höchstzahl an Kindern prognostiziert.

Die angegebene IST-Zahl der Kinder weist die jeweils zum 31.12. des genannten Jahres mit Hauptwohnsitz in Mannheim gemeldeten Kinder nach. Die Anpassung des Bezugsjahres erfolgt jeweils mit der Vorlage zum Stichtag 01.04. D.h. ab 01.04.2021 ist das Bezugsdatum der 31.12.2020. Ab der Vorlage zum Stichtag 01.05.2022 ist das Bezugsdatum der 31.12.2021 usw.

Entwicklung der Kinderzahlen u3 (Bevölkerungsprognose 2038)

Zahl der Kinder (IST 2020)	8.936
Erwartete Zahl der Kinder 2021 (Bevölkerungsprognose 2038)	9.174
Erwartete Zahl der Kinder 2026 (Bevölkerungsprognose 2038)	9.386

Platzangebot (Stand 01. April 2021)

		von Trägern gemeldete / freie Plätze	
Betreuungsplätze u3 insgesamt am 01.04.2021		3.055	191
davon	in Krippen	2.252	114
	GT	2.172	100
	VÖ	80	14
davon	in Tagespflege	803	77
	bis 25 Std./Woche	308	30
	25 - 35 Std./Woche	235	24
	über 35 Std./Woche	260	23

Versorgungsquote u3 am 01.04.2021 (auf der Basis: Prognose 2021)	33,3
---	------

Erwartete Versorgungsquote u3 in 2026 (auf der Basis: Prognose 2026)	34,9
--	------

Unversorgte Kinder u3 am 01.04.2021 (Anzahl der Kinder, für die aktuell ein Betreuungsplatz bis einschließlich 30.06.2021 benötigt wird und die noch nicht versorgt sind)	513
--	-----

Nachfrage nach u3 Plätzen insgesamt am 01.04.2021	886
--	-----

Legende:

VÖ = verlängerte Vormittagsöffnung; GT = Ganztagesgruppen

u3 gesamt	in Meki registriert e Kinder, die einen Krippen- platz suchen	versorgte Kinder	davon in anderem Stadtteil versorgt	unversorgt e Kinder, die einen Krippen- platz suchen	von Trägern gemeldet e freie Krippen- plätze	in Krippen vorhandene Plätze	in Kindertages- pflege vorhandene Plätze	VQ*
Almenhof	6	1	0	5	2	20	29	29,0
Feudenheim	32	11	4	21	0	40	82	34,6
Friedrichsfeld	15	4	5	11	1	20	13	22,4
Gartenstadt	0	0	0	0	0	0	28	11,2
Hochstätt	6	3	0	3	0	20	9	22,0
Innenstadt/Jungbusch	78	37	2	41	15	225	67	40,5
Käfertal	132	54	16	78	26	250	102	33,9
Lindenhof	72	17	5	55	2	95	77	38,1
Luzenberg	7	5	0	2	6	60	5	45,8
Neckarau	29	13	3	16	8	95	33	31,7
Neckarstadt-Ost	121	54	12	67	4	320	55	37,7
Neckarstadt-West	32	15	2	17	13	170	4	27,1
Neuhermsheim	18	5	0	13	0	40	19	51,3
Neuostheim	2	0	0	2	0	20	11	36,9
Niederfeld	20	5	3	15	4	40	10	27,0
Oststadt	41	16	6	25	0	70	23	24,7
Rheinau	50	31	3	19	5	90	44	20,5
Sandhofen	23	12	5	11	0	50	24	19,8
Schönau	36	28	0	8	3	140	9	41,7
Schwetzingenstadt	40	12	5	28	11	80	71	53,2
Seckenheim	50	16	0	34	1	90	53	38,5
Vogelstang	32	14	2	18	0	110	8	38,8
Waldhof	27	13	6	14	0	87	19	25,8
Wallstadt	17	7	0	10	0	50	8	26,2
Stadtübergreifend	0	0	0	0	13	70	0	
Gesamtergebnis	886	373	79	513	114	2.252	803	33,3

VQ= Versorgungsquote (unter Berücksichtigung von Krippenplätzen und Plätzen in der Kindertagespflege)

Entwicklung der Kinderzahlen ü3 (Bevölkerungsprognose 2038)

Zahl der Kinder (IST 2020)	10.033
Erwartete Zahl der Kinder 2021 (Bevölkerungsprognose 2038)	10.069
Erwartete Zahl der Kinder 2027 (Bevölkerungsprognose 2038)	10.259

Platzangebot (Stand 01. April 2021)

Betreuungsplätze insgesamt am 01.04.2021		8.365
darunter	RG	101
	VÖ	3.597
	GT	4.667

Versorgungsquote ü3 am 01.04.2021 (auf der Basis: Prognose 2021) ¹	83,1
--	------

Erwartete Versorgungsquote ü3 in 2027 (auf der Basis: Prognose 2027)	91,0
---	------

Anteil GT Plätze an KiGa Plätzen am 01.04.2021	55,8
---	------

Erwarteter Anteil GT Plätze an KiGa Plätzen in 2021²	55,8
--	------

Unversorgte Kinder ü3 am 01.04.2021 (Anzahl der Kinder, für die aktuell ein Betreuungsplatz bis einschließlich 30.06.2021 benötigt wird und die noch nicht versorgt sind bzw. einen anderen Betreuungsplatz als den derzeitigen wünschen)	790
--	-----

Nachfrage nach Plätzen insgesamt am 01.04.2021			1.648
darunter	RG	19	
	VÖ	594	
	GT	1.035	

Legende

RG = Regelgruppen, VÖ = verlängerte Vormittagsöffnung; GT = Ganztagsgruppen

KiGa gesamt	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Stadtteil versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	vorhandene Plätze	VQ*
Almenhof	18	9	3	9	0	142	75,5
Feudenheim	72	43	3	29	14	337	82,6
Friedrichsfeld	29	8	3	21	4	147	86,0
Gartenstadt	51	26	6	25	1	273	86,7
Hochstätt	24	10	0	14	12	121	72,5
Innenstadt/Jungbusch	107	52	1	55	41	639	98,6
Käfertal	218	83	18	135	7	828	66,8
Lindenhof	69	25	9	44	3	229	56,5
Luzenberg	25	13	2	12	4	137	86,7
Neckarau	73	41	5	32	5	442	100,0
Neckarstadt-Ost	177	96	8	81	7	945	90,2
Neckarstadt-West	124	63	1	61	11	625	93,4
Neuhermsheim	35	28	1	7	2	194	141,9
Neuostheim	15	13	3	2	6	122	116,2
Niederfeld	33	19	2	14	1	147	69,3
Oststadt	57	28	7	29	0	236	72,4
Rheinau	122	82	4	40	10	631	82,9
Sandhofen	53	28	2	25	1	222	50,9
Schönau	72	29	2	43	3	452	106,4
Schwetzingenstadt	51	25	7	26	3	274	105,4
Seckenheim	67	42	2	25	3	382	89,0
Vogelstang	49	25	4	24	0	360	93,8
Waldhof	70	41	6	29	30	245	51,6
Wallstadt	37	29	2	8	17	235	88,3
Gesamtergebnis	1.648	858	101	790	185	8.365	83,1

*VQ = Versorgungsquote

KiGa - RG	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Stadtteil versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	vorhandene Plätze
Almenhof	0	0	0	0	0	0
Feudenheim	0	0	0	0	0	0
Friedrichsfeld	0	0	0	0	0	0
Gartenstadt	0	0	0	0	0	0
Hochstätt	0	0	0	0	0	0
Innenstadt/Jungbusch	0	0	0	0	0	0
Käfertal	0	0	0	0	0	0
Lindenhof	0	0	0	0	0	0
Luzenberg	0	0	0	0	0	0
Neckarau	0	0	0	0	0	0
Neckarstadt-Ost	0	0	0	0	0	0
Neckarstadt-West	12	7	0	5	0	63
Neuhermsheim	0	0	0	0	0	0
Neuostheim	0	0	0	0	0	0
Niederfeld	0	0	0	0	0	0
Oststadt	0	0	0	0	0	0
Rheinau	5	2	0	3	0	13
Sandhofen	0	0	0	0	0	0
Schönau	1	0	0	1	0	0
Schwetzingenstadt	0	0	0	0	0	0
Seckenheim	0	0	0	0	0	0
Vogelstang	0	0	0	0	0	0
Waldhof	0	0	0	0	0	0
Wallstadt	1	1	0	0	17	25
	19	10	0	9	17	101

KiGa - VÖ	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Stadtteil versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	vorhandene Plätze
Almenhof	16	8	2	8	0	102
Feudenheim	27	22	0	5	14	177
Friedrichsfeld	19	5	1	14	4	97
Gartenstadt	32	18	2	14	1	203
Hochstätt	2	1	0	1	5	61
Innenstadt/Jungbusch	40	26	0	14	13	244
Käfertal	75	17	2	58	3	332
Lindenhof	20	11	1	9	3	93
Luzenberg	11	5	1	6	4	77
Neckarau	24	18	2	6	1	173
Neckarstadt-Ost	50	27	5	23	0	355
Neckarstadt-West	46	25	0	21	3	230
Neuhermsheim	13	11	0	2	2	104
Neuostheim	6	5	2	1	3	22
Niederfeld	9	7	0	2	0	57
Oststadt	8	3	0	5	0	56
Rheinau	55	38	1	17	8	338
Sandhofen	27	14	0	13	1	129
Schönau	18	7	0	11	2	192
Schwetzingenstadt	11	2	2	9	3	51
Seckenheim	26	16	1	10	0	186
Vogelstang	16	6	2	10	0	113
Waldhof	30	16	1	14	30	135
Wallstadt	13	8	0	5	0	70
Gesamtergebnis	594	316	25	278	100	3.597

KiGa - GT	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in anderem Stadtteil versorgt	unversorgte Kinder	von Trägern gemeldete freie Plätze	vorhandene Plätze
Almenhof	2	1	1	1	0	40
Feudenheim	45	21	3	24	0	160
Friedrichsfeld	10	3	2	7	0	50
Gartenstadt	19	8	4	11	0	70
Hochstätt	22	9	0	13	7	60
Innenstadt/Jungbusch	67	26	1	41	28	395
Käfertal	143	66	16	77	4	496
Lindenhof	49	14	8	35	0	136
Luzenberg	14	8	1	6	0	60
Neckarau	49	23	3	26	4	269
Neckarstadt-Ost	127	69	3	58	7	590
Neckarstadt-West	66	31	1	35	8	332
Neuhermsheim	22	17	1	5	0	90
Neuostheim	9	8	1	1	3	100
Niederfeld	24	12	2	12	1	90
Oststadt	49	25	7	24	0	180
Rheinau	62	42	3	20	2	280
Sandhofen	26	14	2	12	0	93
Schönau	53	22	2	31	1	260
Schwetzingenstadt	40	23	5	17	0	223
Seckenheim	41	26	1	15	3	196
Vogelstang	33	19	2	14	0	247
Waldhof	40	25	5	15	0	110
Wallstadt	23	20	2	3	0	140
Gesamtergebnis	1.035	532	76	503	68	4.667

		freie Plätze
Betreuungsplätze Schulkindbetreuung insgesamt am 01.04.2021		355
	Schüler/-innen in GTGS	2.475
darunter	VGS	905
	VGS plus	740
	Hort	2.843
		171
davon	VGS FB 40	750
	VGS freie Träger	155
	VGS plus (nur freie Träger)	740
	Hort an der Schule FB 40	1.705
	Hort freie Träger	312
	Hort FB 56	826
		31

Sich in der Vergabe befindliche Plätze am 01.04.2021 (Anzahl der Kinder, deren Nachfragen sich noch im Prozess der Vergabe befinden und die einen Betreuungsplatz bis einschließlich 30.06.2021 benötigen)

39
Nachfrage nach Schulkindbetreuungsplätzen insgesamt
67

Legende:

VGS = Betreuung im Rahmen der verlässlichen Grundschule bis 14.00 Uhr, VGS plus = flexible Nachmittagsbetreuung bis 15.00 oder 17.00 Uhr, GTGS = Ganztagsgrundschulen

Schulkindbetreuung	suchende Kinder	versorgte Kinder	davon in Hort	davon in VGS	davon in KH	davon bei Trägern	unversorgt
Almenhof	3	2	1	1	0	0	1
Feudenheim	8	4	3	1	0	0	4
Friedrichsfeld	1	0	0	0	0	0	1
Gartenstadt	2	2	2	0	0	0	0
Innenstadt	3	0	1	0	0	0	3
Käfertal	7	1	0	0	1	0	6
Lindenhof	1	1	0	1	0	0	0
Luzenberg	1	1	0	0	1	0	0
Neckarau	1	0	0	0	0	0	1
Neckarstadt-Ost	8	2	1	1	0	0	6
Neckarstadt-West	4	2	1	0	1	0	2
Neuhermsheim	3	2	2	0	0	0	1
Neuostheim	2	0	0	0	0	0	2
Niederfeld	0	0	0	0	0	0	0
Oststadt	4	2	2	0	0	0	2
Pfingstberg	0	0	0	0	0	0	0
Rheinau	8	5	5	0	0	0	3
Sandhofen	2	0	0	0	0	0	2
Schönau	3	2	2	0	0	0	1
Schwetzingenstadt	0	0	0	0	0	0	0
Seckenheim	5	2	1	1	0	0	3
Waldhof	1	0	0	0	0	0	1
	67	28	21	5	3	0	39